



Der Liquid Democracy Newsletter, 10/2020

Deliberativ & Digital

Wir haben für euch mal wieder die spannendsten Inhalte an der Schnittstelle zwischen Digitalem und Demokratie gesammelt. Bürger*innenräte sind in aller Munde, auch auf europäischer Ebene veranstaltet Pulse of Europe Hausparlamente. Außerdem ruft Wikipedia zum Mitmachen auf und was auf die Ohren gibt es natürlich auch.

Euer Liquid Democracy Team

Sehens- und Lesenswertes:

- [How democracies can claim back power in the digital world](#) - Die Beziehung von Staaten und privatwirtschaftlichen Firmen, die das Internet formen, ist alles andere als einfach. Hier werden u.a. die Handlungsoptionen demokratischer Staaten aufgezeigt:



"What we need now, therefore, is a large democratic coalition that can offer a meaningful alternative to the two existing models of technology governance, the privatized and the authoritarian."

- [Deliberative Demokratie](#) - wir benutzen diese Begriffe tagtäglich, auch in diesem Newsletter. Aber was eigentlich ist Deliberative Demokratie? Das erklärt die Bertelsmann Stiftung.
- [Dauerhafte Bürger*innenräte](#) - Bundestagspräsident Schäuble sieht Bürger*innenräte als Möglichkeit, die parlamentarische Demokratie zu stärken. Die Räte würden Vertrauen schaffen und die Demokratie zukunftsfähig machen.
- [US Wahl 2020](#) - Hack-and-leak Aktionen haben den Ausgang der US Wahl 2016 beeinflusst. Warum nicht auch die aktuelle? Dieser Artikel berichtet, was die USA in den letzten vier Jahren über Cybersecurity gelernt hat.
- [Das Ende des Privacy Shields](#) - Personenbezogene Daten in die USA transferieren? Der EuGH hat den Datenschutzbeschluss "Privacy Shield" für nichtig erklärt. Heise online hat die aktuelle Rechtsgrundlage für euch zusammengefasst.

EU Politik braucht Bürger*innenbeteiligung



Bei dem Projekt "[Europäische HausParlamente](#)" von Pulse of Europe geht es darum, dass Bürger*innen der EU im kleinen Rahmen über die dringenden Fragen unserer Zeit diskutieren. Lösungsvorschläge werden weitergereicht an Politiker*innen. Außerdem soll mit dem Projekt die europäische Zivilgesellschaft gestärkt werden. Gastgeber*in werden könnt ihr bis zum 1. November.

Hörenswertes

- [Logbuch Netzpolitik](#) - In der aktuellen Episode ist Patrick Breyer zu Gast, Europaabgeordneter der Piratenpartei. Diskutiert wird u.a. über die Urheberrechtsreform, den Terror Upload Filter und den Digital Service Act.
- [Der weiße Mann im VorschauBild](#) - Schon öfters haben wir uns im Newsletter mit Algorithmen-Bias beschäftigt. Vor wenigen Wochen war das Thema auf Twitter wieder sehr aktuell: Wie werden dort Fotos in der Timeline angezeigt? Was bzw. wer wird ausgeblendet? Die Hintergründe dazu gibt's von Deutschlandfunk Kultur.
- [Public Interest Podcast](#) - In Episode 5 geht's um die digitale Zivilgesellschaft, über informationelle Selbstbestimmung und vieles mehr.

Das vielleicht größte Mitmach-Projekt des Planeten

Die [Wikipedia-Enzyklopädie zum Mitmachen](#) entdecken. In 30 E-Mails mit 30 Missionen bekommst du Einblick in einen Kosmos aus Millionen Freiwilligen, einer außerordentlichen Geschichte, globalen Strukturen und einem Ziel: Das gesamte Wissen der Menschheit für alle Menschen auf der Welt frei verfügbar zu machen.



Veranstaltungen

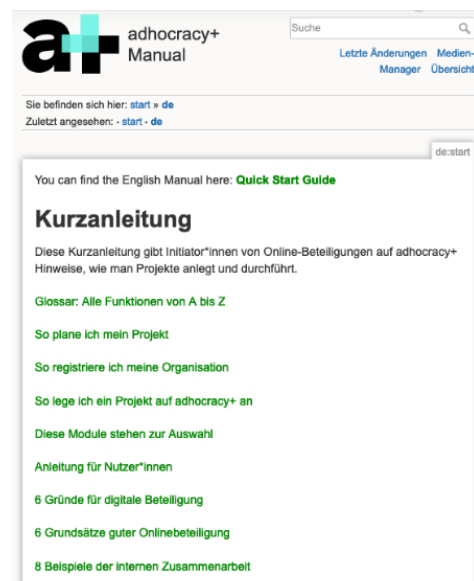
- **28.-30. Oktober, online: Innocracy 2020** - Bei dieser Veranstaltung wird gemeinsam nachgedacht, diskutiert, reflektiert über die Zukunft der Demokratie. Mit sehr spannenden Gästen!
- **6. November, online: Forum Offene Stadt** - Die Körber-Stiftung und Code for Germany, ein Projekt der Open Knowledge Foundation Deutschland, laden zum Online-Forum Offene Stadt ein. Mit dem Untertitel partizipativ, digital, nachhaltig richtet sich der thematische Fokus auf die Gestaltung der digitalen Stadt der Zukunft.
- **9.-12. November, online: DIV 2020 & nachhaltig.digital Jahreskonferenz** - Unter dem Motto „Intelligent vernetzte Städte und Regionen umsetzen – Nachhaltigkeit erreichen!“ werden Praktiken, Erfahrungen und Erkenntnisse nachhaltiger und intelligent vernetzter Lösungen diskutiert.

adhocracy+ in Action



In dieser Rubrik stellen wir Dir brandneue Features, essentielle technische Funktionen sowie Beispiele aus der Praxis unserer freien Software *adhocracy+* vor, die kostenfrei genutzt werden kann. Ein kleiner Amuse-Bouche der digitalen Demokratie.

Unser Versprechen: um a+ zu verwenden, muss man kein Tech-Genie sein. Trotzdem treten mal Fragen und Unsicherheiten auf. Das haben wir bedacht, und liefern euch in unserem [Manual](#) Antworten zur Plattform und Tipps für ein erfolgreiches Projekt.



Du hast Kolleg*innen, Freund*innen oder Bekannte, die sich für unseren Newsletter interessieren könnten? Dann leite den [Link zur Anmeldung](#) gerne weiter.

Wir freuen uns über Feedback. [Schreib uns](#) also gerne deine Ideen, Anmerkungen oder Kritik.